



Uster, 28. November 2023

Nr. 538/2023

V4.04.71

**ANFRAGE 538/2023 VON MARKUS EHRENSBERGER (SVP):  
«ANZAHL AUFGEHOBENER ÖFFENTLICHER PARKPLÄTZE  
SEIT 1. JANUAR 2022»; ANTWORT DES STADTRATES**

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 25. August 2023 reichte das Ratsmitglied Markus Ehrensberger (SVP) beim Präsidenten des Gemeinderates die Anfrage 538/2023 betreffend «Anzahl aufgehobener öffentlicher Parkplätze seit 1. Januar 2022» ein.

Die Anfrage hat folgenden Wortlaut:

*«Öffentliche Parkplätze (der Bevölkerung zur Verfügung stehende PP im Eigentum der öffentlichen Hand) auf dem Gemeindegebiet von Uster stellen ein Bedürfnis der Bevölkerung dar.*

*Ich stelle dem Stadtrat folgende Fragen:*

- 1. Wie viele öffentliche Parkplätze wurden seit 01.01.2022 aufgehoben? {Ich bitte bei allen Fragen um eine Auflistung in vernünftigem Detailgrad (z.B. „2022 Sanierung Ackerstrasse -17 PP“).}*
- 2. Die bevorstehende Aufhebung wie vieler öffentlicher Parkplätze steht bereits fest?*
- 3. Die Aufhebung wie vieler öffentlicher Parkplätze ist in den nächsten Jahren bereits geplant / beabsichtigt / angedacht etc.?*

*Besten Dank für die Beantwortung».*

**Der Stadtrat beantwortet die Anfrage wie folgt:****Vorbemerkung**

Die Anfrage bezieht sich auf erfolgte oder geplante Aufhebungen von öffentlichen Parkplätzen. Unter dem Begriff «öffentliche Parkplätze» versteht der Stadtrat im folgenden Parkplätze, wie sie in der Weisung Nr. 18/2022 zur Parkplatz-Initiative der SVP definiert wurden. Unter «aufgehobene Parkplätze» (Frage 1) versteht er Parkplätze, die im öffentlichen Raum seit dem 01.01.2022 real verschwunden sind, unter «bevorstehend aufzuhebende Parkplätze» (Frage 2) versteht er Parkplätze, die aufgrund einer planerisch gesicherten Grundlage (bewilligtes Bauprojekt oder festgesetztes Strassenbauprojekt) aufgehoben werden, aber aktuell im öffentlichen Raum real noch vorhanden sind.

**Frage 1:**

«Wie viele öffentliche Parkplätze wurden seit 01.01.2022 aufgehoben? (Ich bitte bei allen Fragen um eine Auflistung in vernünftigem Detailgrad (z.B. „2022 Sanierung Ackerstrasse -17 PP“).»

**Antwort:**

Seit 1. Januar 2022 wurden im Stadtgebiet Uster 69 öffentliche Parkplätze aufgehoben. Dies betrifft im Detail folgende Strassenabschnitte:

- Wagerenstrasse: Aufhebung von 33 Parkfeldern, Projekt schmale Kernfahrbahn
- Quellenstrasse: Aufhebung von 5 öffentlichen Parkfeldern, Projekt Stadtpark Uster
- Quellenstrasse: Abschnitt Wilstrasse bis Krämerackerstrasse, Aufhebung von 3 öffentlichen Parkfeldern, Projekt Velo-Komfortroute See – Stadtpark
- Landihofstrasse: Aufhebung von 2 öffentlichen Parkfeldern, Einführung einer Tempo 30-Zone im Quartier Krämeracker zur Steigerung der Verkehrssicherheit
- Tägerackerstrasse: Aufhebung von 3 öffentlichen Parkfeldern, Projekt Erneuerung Elektrizitäts- und Wasserversorgung und Sanierung der Strassenoberfläche
- Rehbühlstrasse: Aufhebung von 8 öffentlichen Parkfeldern, Projekt Erneuerung Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung, Sanierung der Strassenoberfläche
- Sportstrasse: Aufhebung von 2 öffentlichen Parkfeldern, Änderung Verkehrsregime
- Alte Winterthurerstrasse: Temporäre Aufhebung von 13 Parkfeldern aufgrund Bauarbeiten an der Überbauung Gerichtsplatz, diese werden nach Bauende in der Tiefgarage Gerichtsplatz angeordnet.

Gleichzeitig wurden seit 01.01.2022 131 neue öffentlich zugängliche Parkplätze geschaffen

- Parkhaus Spital: 118 neue Besucherparkplätze
- Parkhaus «Am Stadtpark»: 13 Besucherparkplätze

**Frage 2:**

«Die bevorstehende Aufhebung wie vieler öffentlicher Parkplätze steht bereits fest?»

**Antwort:**

- Strasse Uster-West: Aufhebung 2 Parkfelder, Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Sanierung Ackerstrasse: Aufhebung 16 Parkfelder Ackerstrasse, Projekt Erneuerung Elektrizitäts- und Wasserversorgung und Sanierung der Strassenoberfläche
- Bluetmattstrasse: Aufhebung von 1 Parkfeld, liegt im Erschliessungsbereich eines privaten Neubauprojektes. Auf privatem Grund werden zwei neue Besucherparkplätze erstellt.

**Frage 3:**

«Die Aufhebung wie vieler öffentlicher Parkplätze ist in den nächsten Jahren bereits geplant / beabsichtigt / angedacht etc.?»

**Antwort:**

Der Stadtrat verfolgt entgegen anderslautenden Behauptungen keinen Plan zur systematischen Reduktion der öffentlichen Parkplätze. Er vertritt aber den Standpunkt – und er sieht sich durch das Resultat der Volksabstimmung vom 19. November 2023 zur Volksinitiative «In Uster konsumieren – lokal parkieren. Kein Parkplatzabbau in Uster!» in diesem bestätigt –, dass eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität (z.B. im Stadtzentrum), eine klimaverträglichere Strassenraumgestaltung (z.B. in den Quartieren) oder eine Verbesserung der Sicherheit für zu Fuss Gehende oder Velofahrende (z.B. am Seeweg) nicht am zwingenden Erhalt von Parkplätzen scheitern soll, insbesondere da die Förderung des öffentlichen Verkehrs sowie des Fuss- und Veloverkehrs in Art. 3 der Gemeindeordnung als Aufgabe der Stadt Uster explizit verankert ist. Bei jedem Projekt sind deshalb die verschiedenen Interessen gegeneinander abzuwägen. Insofern lassen sich bei dieser Frage keine verlässlichen Aussagen treffen, zumal sich die Zahl der schlussendlich realisierten öffentlichen Parkplätze aufgrund der weiteren Projektarbeiten oder der Berücksichtigung von Einwendungen im Rahmen der öffentlichen Auflage im definitiven Bauprojekt noch ändern kann.

Der Stadtrat bittet den Gemeinderat, von der Antwort auf die Anfrage Nr. 538/2023 von Markus Ehrensberger «Anzahl aufgehobener öffentlicher Parkplätze seit 1. Januar 2022» Kenntnis zu nehmen.

Stadtrat Uster

Barbara Thalmann  
Stadtpräsidentin

Pascal Sidler  
Stadtschreiber